

Binnenschiff havariert im Emmericher Hafen

26.01.2011, 16:15 | Logistik & Transport

Pressemitteilung von: *MS Rübezahl*



Ruderanlage Vorher - Nachher

Durch eine Havarie beim Rückwärtsfahren aus dem Emmericher Hafen, am 06.01.11 wurde die komplette Ruderanlage der MS Rübezahl zerstört.

Nachdem der Schiffssachverständige mit dem Taucher festgestellt hatte was für ein immenser Schaden entstanden war, wurde die Rübezahl in der Nacht von dem 135m x 11,45m So Long, Containerschiff, auf Seite nach Duisburg notabgeschleppt, wo die Rübezahl Notgelöscht wurde und die Ladung zwischengelagert.

Anschließend wurde die Rübezahl in den Innenhafen geschoben, sodass die Werft die Rübezahl ins Dock nehmen konnte.

Erst dann wurde das ganze Ausmaß dieser Havarie klar: ein Ruder war abgerissen, das andere komplett zerstört, die Schraube stark beschädigt und die Hydraulik ebenfalls zerstört.

Innerhalb von 14 Tagen erhielt die Rübezahl einen reparierten Propeller und die Ruderanlage wurde wieder in Stand gesetzt.

Ohne die Hilfe aller Beteiligten wäre die Rübezahl nicht so schnell wieder einsatzbereit gewesen! Vielen Dank.

Portrait

Die Rübezahl ist im Jahre 1957 als 67m Schiff in Duisburg an der Ruhrorter Schiffswerft gebaut worden. Im Laufe der Jahre ist sie zu einem 80m Schiff vergrößert worden. Ihre Namen waren zuvor Chur und Bavaria 50. Im Jahre 1988 ging die MS Rübezahl in den Familienbesitz der Familie Rindke über. In den ersten 7 Jahren war unsere Familie selbst an Bord, bis die Kinder in die Schule kamen. Mittlerweile fährt das Schiff mit Besatzung und Familienmitglieder sind nur

noch an Bord wenn Personalmangel herrscht.

News-ID: 504482 • Views: 2046 (Stand: 10.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/504482/Binnenschiff-havariert-im-Emmericher-Hafen.html>